

## Kompetenz-Entwicklungs-System

### Qualifizierungsmodul 3/Mitarbeitermotivation

1./2. März 2010 in Köln

In fast allen Weiterbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter/innen aus Beschäftigungs- und Qualifizierungsunternehmen werden Motivationsprobleme auf Seiten der Teilnehmer/innen in Beschäftigungs- und Qualifizierungsunternehmen sowie Frustrationstendenzen bei den Kolleg/innen als problembehaftet wahrgenommen.

Ein zentrales Anliegen der Qualifizierung „Motivationsarbeit im Arbeitskontext“ ist es deshalb, Möglichkeiten und Wege aufzuzeigen und zu finden, wie man sich selbst, Kolleg/innen sowie Teilnehmer/innen in Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen motivieren kann, um die gesetzten Ziele gemeinsam zu erreichen.

Das Modul 3 beschäftigt sich mit der Motivationsarbeit im Arbeitsprozess unter der Berücksichtigung von interkulturell relevanten Aspekten

Nutzen für die Teilnehmenden dieses Qualifizierungsangebotes:

- Sie können von einer Person ein Motivationsprofil erstellen und dieses auswerten
- Sie üben, geeignete Motivationswege für zu motivierende Personen / Gruppe zu finden
- Sie können einen Motivationsplan erstellen und ihn im Simulationsspiel durchführen und auswerten.

## Motivationsförderung im interkulturellen Kontext

### TAG 1: 10.30 bis 17.30 Uhr

- Vorstellungsrunde / Klärung des Ablaufs
- Begriffsklärung
- Einführung in die Phasen der Motivationsarbeit nach dem Waik®-Konzept
- Vorbereitungsphase
- Erstellen von Motivationsprofilen
- Auswertung von erstellten Motivationsprofilen

### TAG 2: 9.00 bis 16.30 Uhr

- Auswertung von erstellten Motivationsprofilen (Forts)
- Erstellung eines Motivationsplans
- Durchführung und Besprechung von erstellten Motivationspläne
- Auswertung

Im KES-Qualifizierungsmodul 3 sollen rund um das zentrale Thema „Motivation“ in interaktiver Form Ansätze besprochen und trainiert werden, die eine kompetenz- und synergieorientierte Mitarbeiterführung zur besseren Nutzung der Potentiale im interkulturellen Kontext fördern und nachhaltig festigen.

## **Kompetenzentwicklung und Kompetenzerfassung im interkulturellen Arbeitskontext**

Kompetenzen im Prozess der Arbeit zu beobachten, zu erkennen und einzuschätzen sowie förderliche Bedingungen für die Stärkung / Weiterentwicklung von Kompetenzen im interkulturellen Kontext zu schaffen, ist Kernaufgabe der drei KES-Qualifizierungsmodule.

Unter Kompetenzen im Arbeitskontext werden alle Fähigkeiten, Fertigkeiten, Wissen, Werte, Einstellungen verstanden, deren Erwerb, Entwicklung und Verwendung sich auf die gesamte Lebenszeit eines Menschen beziehen.

Die KES-Qualifizierungsmodule werden nach dem Waik®-Konzept durchgeführt. Diesem Konzept liegt ein dreidimensionaler Kompetenzbegriff zugrunde, der sowohl Qualifikation als auch Ordination und Motivation umfasst. Bei der Kompetenzerfassung und Kompetenzentwicklung sollen alle drei Ebenen berücksichtigt werden. Ein zentrales Ziel ist eine genaue kultursensible Folgenabschätzung von Kompetenzbeobachtung und –bewertung.

### **Durchführung des Qualifizierungsmoduls:**

Pro Dialog Köln, Interkulturelle Qualifizierung und Beratung  
Dr. Mohammad Heidari

### **Teilnehmerzahl**

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zur Verfügung stehen, müssen wir uns Absagen vorbehalten.

### **Tagungsgebühr**

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person  
390 Euro für direkte Mitglieder der bag arbeit  
415 Euro für Mitglieder der bag arbeit über den LV  
440 Euro für Nichtmitglieder

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die zweitägige Qualifizierung und die Verpflegung.

### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Rückfax oder per E-Mail bis zum 1. Februar 2010 bei uns an. Sie erhalten dann eine Bestätigung, Anreisebeschreibung zum Veranstaltungsort in Köln und die Rechnung.

### **Rückfragen**

Bitte richten Sie Ihre Rückfragen an die bag arbeit e.V., Brunnenstraße 181, 10119 Berlin

Anne Röhrig

Tel.: (030) 28 30 58-23

E-Mail: [roehrig@bagarbeit.de](mailto:roehrig@bagarbeit.de)

oder

Peggy Gruber

Tel.: (030) 28 30 58-25

E-Mail: [gruber@bagarbeit.de](mailto:gruber@bagarbeit.de)

Fax: (030) 28 30 58-20